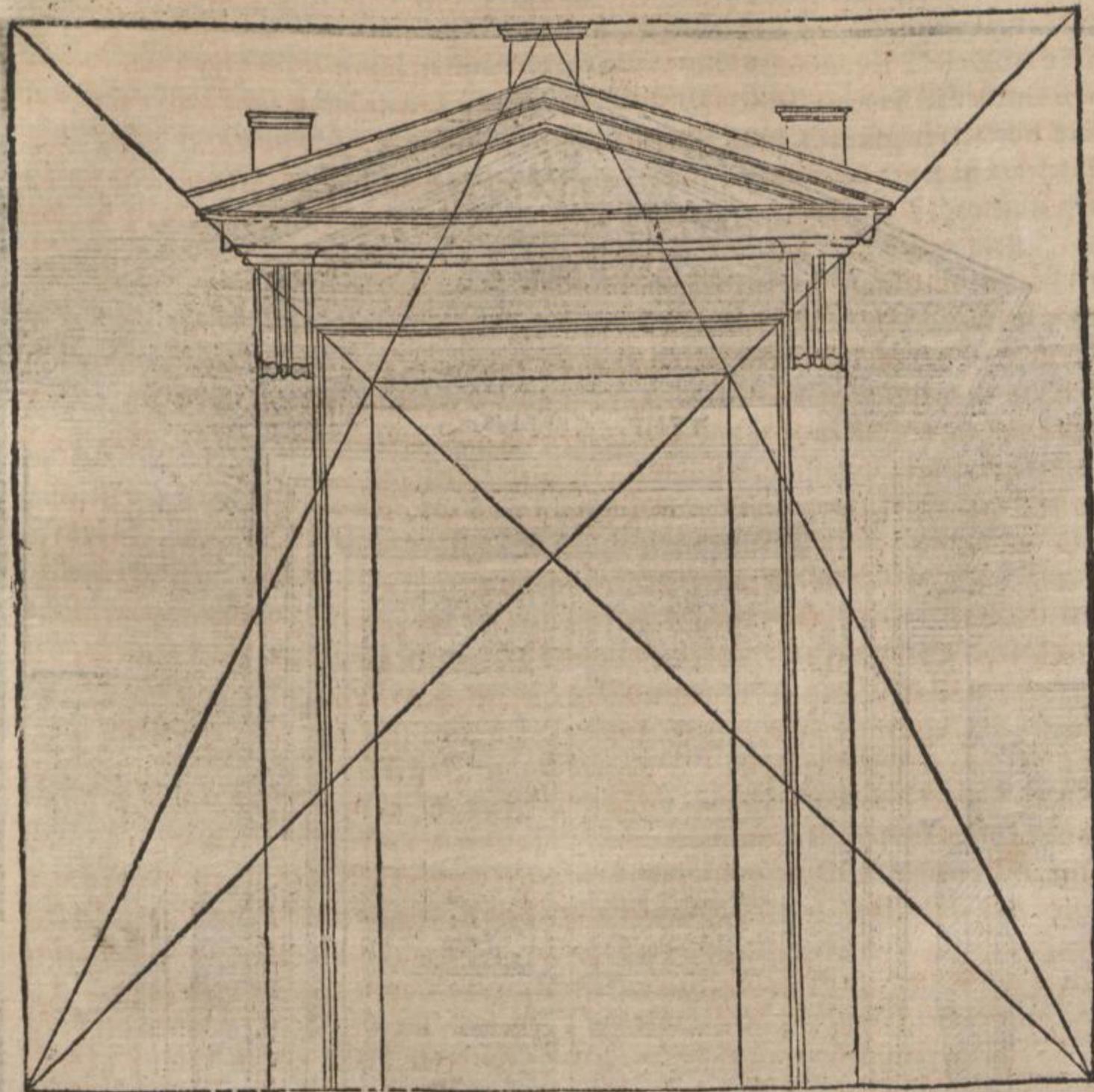


Augenscheinliche bezeichnung der rechten Stellung der An-
conen des Ionischen Thürgestels.



Haben die Alten die Thüren vnd Fensterladen gar mancherley gezieret/ auch von mancherley Materi bereitet/ als von kostbarlichem Holz/ gegossenem Metal/ vnd der gleichen/ wie auch Diodorus Siculus in sonderheit bezeugt/ vom Tempel Iouis Tryphili schreibend/ vnd viel andere Historici mehr/ vnd wil Vitruuius das die Thüren der massen sollen gefügt vnd beschlossen werden/ das die beiden seiten so er Scapos nennet/ Cardinales oder Cardinatos/ darumb das sie vnden vnd oben ein spizen Zapffen habē/welche in zweyen Löchern oben vnd vnde/wie in einem Gleich vmbgehn/ein 12 theil höher wann die öffnung der Thür abgetheilt werden sollen/welche höhe inen zugeben wirt/der beiden Zapffen halben so in den runden Löchern oben vnd vnden/ als im Gewerb vmbgehn sollen/wie dann in fürgehnder ersten Figur des Dorischen Portals mit α B bezeichnet anzeigt wirt/wie dan weiter von α γ D bis zu den vndersten drey theil seind des Tympani oder vmbleistung/vnd von ϵ ζ zu die zwey obersten/vnd nennen die Welschen Schreiner das Tympanum das Pancellum/weiter wo solche Gewelb der Porten gemacht/soll die Porten auch mit irer
E zier